Zema:

Applikation zum strukturierten Alltags- Zeitmanagement

Projekt, Softwareengineering

für die Prüfung zum

Bachelor of Science

des Studienganges Informatik

an der

Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe

von

Alica Penndorf

Abgabedatum 02. Dezember 2019

Matrikelnummer 4245158 Kurs tinf18B5 Ausbildungsfirma Fraport AG

Frankfurt am Main

Gutachter der Studienakademie Dr.-Ing. Sascha Alpers

Version	$\ddot{A}nderungsstand$	Autor
1.0	initiale Anforderungen	Alica Penndorf

Zielgruppe: Schüler, Student

Inhaltsverzeichnis

1	\mathbf{Ein}	leitung und Glossar	3
	1.1	Hintergrund der Applikation	3
	1.2	Glossar	4
2	Anf	forderungserhebung	5
	2.1	Identifikation der Stakeholder	5
	2.2	Erhebungsmethoden	5
	2.3	Anforderungsszenario	6
	2.4	Elsi- Analyse	21
3	Abs	stimmung und Spezifizierung der Anforderungen	22
	3.1	Widersprüche und Konflikte	22
	3.2	UML- Anwendungsfalldiagramm	23
	3.3	Anforderungsformulierungen	24
4	Sys	temdiagramme	48
	4.1	Systemkontextdiagramm	48
	4.2	Dynamische Sichten	49
5	Aus	sblick	54
	5.1	Annahme und Grenzen	54
	5.2	Potential	55

Kapitel 1

Einleitung und Glossar

1.1 Hintergrund der Applikation

Der Mensch wird in der heutigen Zeit schon im Kindesalter damit konfrontiert, zu lernen. In Deutschland besteht eine Schulpflicht von 12 Jahren. Diese rechnet sich ab dem 6. Lebensjahr. Während dieser Zeit entwickeln sich die Kinder und Jugendlichen sowohl körperlich als auch geistig rasant fort. Persönliche Gewohnheiten machen sich bemerkbar und prägen sich in dieser Zeit aus.

Um früh zu lernen wie der eigene Alltag schnell und simpel strukturiert werden kann, soll die hier vorzustellende Anwendung: "Zema" einen Lösungsansatz bieten. Dabei liegt der Grundgedanke dieser App darin, diese Ressource schon im Jugendalter in den Prozess des Lenren und des Alltages zu integrieren, um den Zweck der Erleichterung und auch der Reflexion schätzen und zum eigenen Vorteil nutzen zu lernen.

Auch im Studium ist (aus eigener Erfahrung) bekannt, dass es hilfreich sein kann, Zeitpläne frühzeitig zu erstellen und mit verschiedensten, beispielsweise mit To-Do-Listen zu ergänzen. Hilfreich insofern, als dass sie den Alltag strukturieren oder abbilden können. Dies geschieht bestenfalls durch eine einfache und schnelle Nutzung zum Aufschrieb der Organisation, sodass Zema eine Unterstützung und keine zusätzliche Last darstellen soll. Wird eine solche Hilfestellung ausgiebig genutzt, kann sie die Effizienz steigern und den Alltag optimieren.

Zema soll eine Applikation in knappem Umfang sein, die Planungen sowohl in Kalenderform, als auch in Listendarstellungen zulässt. Zur Steigerung der zukünftigen Effizienz und zur eigenen Reflexion soll rückwirkend, für einen vergangenen Tag der Ablauf (in festgelegten "Zeiteinheiten") festgehalten werden können. Im Studienalltag kann das Aufschluss darüber geben, wieviel Zeit letztendlich in ein Projekt investiert wurde und ob

noch offene Aufgaben zu bearbeiten sind. Auch Schüler können diese Möglichkeit nutzen um frühzeitig damit anzufangen, das eigene Lernverhalten zu reflektieren. Die App soll dem Anwender gleichzeitig die Möglichkeit bieten, eigene Zieldaten einzutragen. Optimierend kann in diesem Zusammenhang eine Erinnerungsfunktion, welche auf bevorstehende Aktionen hinweist, wirken.

1.2 Glossar

Rubrik

Themenseiten zur unterschiedlichen Eintragserfassung, sowie die Einstellungen

Nicht erledigte Checkbox

Die Checkbox wurde bisher nicht angewählt; Eintrag wird weiterhin angezeigt, er ist als "nicht erledigt" zu erachten

Füllen der Checkbox

Der Eintrag wurde erledigt und soll demnach auch bildich vermitteln, dass der Eintrag keiner weiteren Bearbeitung bedarf

Bildliche Darstellung

Der Anwender soll veranschaulicht dargestellt bekommen, wie die eigenen Zeitaufteilungen geregelt werden; Hierbei ist noch kein Diagrammtyp oder Ähnliches festgelegt worden (R40)

Zeiterfassungsintervall der Zeiteinheiten

Der Anwender soll seine Zeiten in Intervallen von je einer halben Stunde eingeben können; Die Zeitauswahl soll demnach bei einer halben Stunde beginnen, darauf folgt eine ganze Stunde etc.(R42)

Kapitel 2

Anforderungserhebung

2.1 Identifikation der Stakeholder

Nach intensiver Überlegung wurden die Stakeholder auf eine Anzahl von zwei beschränkt. Demnach ist Zema zur eigenen Nutzung vorgesehen und zu der, einer Oberstufenschülerin. Diese beiden Stakeholder bilden eine Gruppe mit der Gemeinsamkeit, Zema nicht nur im Alltag, sondern auch in den Lernprozess integrieren zu wollen. Zema soll keine spezifischen Funktionen für den Arbeitsalltag bieten. Ebenso wenig soll es (in dieser Version) Schüler und Schülerinnen in niedrigeren Jahrgängen (<Oberstufe) mit speziellen oder altersgerechten Funktionen ansprechen.

2.2 Erhebungsmethoden

Um die Anforderungen aller beteiligten Akteure und Stakeholder niederschreiben zu können, sind diese von Beginn an zu ermitteln. Zema soll eine Applikation für eine Oberstufenschülerin und zum eigenen Gebrauch während des Studiums sein. Da bereits nach Festlegung eines Themas, erste Ideen entstanden sind, erfolgte darauf der direkte Austausch mit anderen Studierenden zur Anforderungsbestimmung und zur weiteren Ideengebung. Diese erste Erhebung fand im Sinne des "Brainstorming" statt. Anhanddessen sind Entscheidungsfragen erstellt worden, die intuitiv beantwortet werden konnten, und einer Schülerin vorgelegt wurden. Diese Ergebnisse wurden in einem gemeinsamen Gespräch erhoben, sodass auch Impulse, die nicht in den Fragestellungen enthalten waren, festgehalten werden konnten.

2.3 Anforderungsszenario

Use Case 1	Applikationsstart und Zugang zur Hauptseite
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender verzichte ich auf einen Log-In Prozess, damit ich schnell auf die Hauptseite meiner Zeitübersicht zugreifen kann.
Pfad:	Button "Starte Zema" -> App startet
Voraussetzung:	Der Anwender muss die App installiert haben
Nachbedingung:	Die App registriert den ersten App-Aufruf und legt ein "Profil" an (siehe Use Case 4), ohne Log-In Daten zu fordern.

Ausnahmen:

- 1 Frühzeitiges Schließen der App:
 - (a) Der Anwender möchte die App schließen ohne einen Profilnamen eingetragen zu haben.

Use Case 2	Frühzeitiges Schließen der App
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben die App schließen zu können, ohne zuvor die Hauptseite aufgerufen zu haben.
Pfad:	Button "Zema verlassen" -> Schließe die App
Voraussetzung:	Der Anwender muss die App gestartet haben.
Nachbedingung:	Die App schließt sich.

Use Case 3	Anzahl der Anwender auf dem Endgerät
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich alleiniger Nutzer von Zema auf meinem Endgerät sein, damit ich nicht zwischen Profilen wechseln muss und ohne Log-In Prozess auf die Hauptseite gelangen kann.
Pfad:	Formular "Zema- Profilnamen festlegen" -> Profilnamen speichern -> Öffnen der Hauptseite
Voraussetzung:	Der Anwender muss den Start-Button erstmals gedrückt haben.

 ${\it Nachbedingung:}$ Der Profilname wird gespeichert und die Hauptseite öffnet sich.

Use Case 4	Angabe eines Profilnamens
Quelle:	Schüler
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich, einen selbstgewählten Profilnamen eingeben können, damit die App mich zukünftig mit diesem ansprechen kann.
Pfad:	Formular "Zema- Profilnamen festlegen" -> Profilnamen speichern -> Öffnen der Hauptseite
Voraussetzung:	Der Anwender muss Zema erstmals gestartet haben.
Nachbedingung:	Die Hauptseite öffnet sich.

Use Case 5	Möglichkeit einer Menüauswahl
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben in einem Menü auszuwählen, in welcher Rubrik ich arbeite.
Pfad:	Menü-Button -> Menüauswahl öffnet sich
Voraussetzung:	Der Anwender muss bereits einen Profilnamen angelegt haben, das heißt, die App "ein erstes Mal, vollständig" gestartet haben.
Nachbedingung:	Die App zeigt das Menü an.

Use Case 6	Menüauswahl
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben in der Menüauswahl einen Menüpunkt anzuwählen und anschließend in dieser Rubrik zu arbeiten.
Pfad:	Menüpunkt-Button -> entsprechende Seite öffnet sich

Voraussetzung: Der Anwender muss den Menübutton angewählt haben.

Nachbedingung: Die App leitet zu der Seite weiter, die dem angewählten Menüpunkt entspricht.

Ausnahmen:

- 1 Verlassen der Menüauswahl ohne einen Menüpunkt angewählt zu haben:
 - (a) Der Anwender möchte die Menüauswahl schließen ohne einen Menüpunkt angewählt zu haben—> Menüauswahl schließt sich bei erneuter Wahl auf das Menüauswahl-Symbol. Die Seite, auf der sich der Anwender (vor Drücken der Menüauswahl) befand, bleibt daher die aktuelle Seite.

Use Case 7	Menüpunkt, Kalender
Quelle:	Schüler
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, über den Menüpunkt "Kalender", meine Daten/Notizen in einem Kalender einzutragen.
Pfad:	Button -> "Kalender" -> Kalenderansicht öffnet sich
Voraussetzung:	Der Anwender muss den Menüpunkt "Kalender" angewählt haben.
Nachbedingung:	Die App zeigt den Kalender mit allen (-wenn bereits vorhandenen) Einträgen an.

Use Case 8	Kalenderansicht
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, die Kalenderübersicht in einer Wochenansicht oder einer Monatsübersicht angezeigt zu bekommen.
Pfad:	ComboBox "Kalenderansicht" -> "Wochenansicht" oder "Monatsansicht"-> angewählte Kalenderansicht öffnet sich
Voraussetzung:	Der Anwender muss den Menüpunkt "Kalender" angewählt haben.
Nachbedingung:	Die App zeigt den Kalender, in der entsprechenden Ansicht an.

Use Case 9	Kalendereintrag
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, Einträge in Textform, in einen Kalendertag zu machen, zu bearbeiten und zu löschen.

Pfad:	Kalendertag anwählen -> Eintrag in den ange-
	wählten Kalendertag-> Button "Speichern" ->
	Eintrag wird gespeichert und die Kalenderansicht
	wird angezeigt.
Voraus setzung:	Der Anwender muss die Kalenderansicht gewählt
	haben.
Nachbedingung:	Der Eintrag wird gespeichert und die jeweilige
	Kalenderansicht wieder aufgerufen.

- 1 Verlassen eines Kalendertages ohne einen Eintrag gemacht zu haben
 - (a) Der Anwender möchte den Kalendertag schließen ohne einen Eintrag getätigt zu haben-> Button "Speichern" -> "kein" Eintrag wird gespeichert und die Kalenderansicht wird angezeigt.

Use Case 10	Profilnamen bearbeiten
Quelle:	Schüler
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, meinen Profilnamen nachträglich noch zu ändern.
Pfad:	Button -> "Einstellungen" -> Button "Namen ändern" -> Formular: Namen ändern
Voraussetzung:	Der Anwender muss sich in den Einstellungen befinden
Nachbedingung:	Die App speichert den neuen Namen.

Use Case 11	Menüpunkt, To-Do-Liste
Quelle:	Schüler
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, über den Menüpunkt "To-Do-Liste", meine Daten in Listenform einzutragen um diese bei Abarbeitung wieder abzuhacken.
Pfad:	Button ->"'To-Do-Liste"
Voraussetzung:	Der Anwender muss den Menüpunkt "To-Do-Liste" angewählt haben.
Nachbedingung:	Die App zeigt die To-Do- Liste mit allen, wenn bereits vorhandenen) Einträgen an.
Use Case 12	To-Do-Liste hinzufügen
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, selber eine To-Do-Liste anzulegen, diese zu benennen und Einträge hinzuzufügen.

Pfad:	ComboBox To-Do-Liste ->Button: "neue To-Do-
	Liste anlegen" -> neue Liste öffnet sich-> Name
	der Liste kann eingetragen werden
Voraussetzung:	Der Anwender muss eine neue Liste geöffnet haben.
Nachbedingung:	Die App zeigt die neue To-Do-Liste, ihre Bezeichnung und ihre Einträge an.

Use Case 13	To-Do-Liste löschen
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, ganze To-Do-Listen, samt deren Einträge zu lö- schen.
Pfad:	Button: "To-Do-Liste löschen" -> Liste samt Eintrag wird gelöscht.
Voraussetzung:	Der Anwender muss die Kalenderansicht gewählt haben.
Nachbedingung:	Die Liste wird gelöscht.

1 Löschen abbrechen

(a) Der Anwender möchte die To-Do-Liste nicht löschen, obwohl er den Button "Liste löschen"gedrückt hat. -> Abfrage "Liste wirklich löschen?"

Use Case 14	Bezeichnung der To-Do-Liste bearbeiten
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, die Bezeichnung einer To-Do-Listen zu ändern.
Pfad:	Button: "To-Do-Liste bearbeiten" -> Listenname kann geändert werden
Voraussetzung:	Der Anwender muss die To-Do-Liste angewählt haben.
Nachbedingung:	Die Bezeichnung der Liste wurde geändert.

1 Bearbeiten abbrechen

(a) Der Anwender möchte die To-Do-Liste nicht bearbeiten, obwohl er den Button "Liste bearbeiten gedrückt hat. -> Abfrage "Bearbeiten wirklich verlassen? "

Use Case 15	Eintrag zu bestehender To-Do-Liste hinzu- fügen
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, neue Einträge in die To-Do-Liste hinzuzufügen.

Pfad:	To-Do-Liste ->Button: "neuen Eintrag anlegen" -> Formular: Anlegen eines neuen Eintrages
Voraussetzung:	Der Anwender muss sowohl eine To-Do-Liste, als auch den Button: "neuen Eintrag anlegen" angewählt haben.
Nachbedingung:	Die App zeigt die neue To-Do-Liste, ihre Bezeichnung und ihre Einträge an.

1 Hinzufügen abbrechen

(a) Der Anwender möchte keinen neuen Eintrag anlegen, obwohl er den "Button neuen Eintrag anlegen" gedrückt hat. -> Abfrage "Bearbeiten wirklich verlassen?"

Use Case 16	Einträge (To-Do-Liste) bearbeiten und lö- schen
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, Einträge in der To-Do-Liste zu bearbeiten und zu löschen.
Pfad:	Eintrag anwählen ->Button: Eintrag bearbeiten oder löschen -> Eintrag wird bearbeitet oder gelöscht

Voraussetzung: Der Anwender muss sowohl eine To-Do-Liste, als

auch den Button: "Eintrag bearbeiten" angewählt

haben.

Nachbedingung: Der Eintrag kann bearbeitet oder gelöscht werden.

Ausnahmen:

1 Bearbeiten abbrechen

(a) Der Anwender möchte den Eintrag nicht bearbeiten, obwohl er den "Button: Eintrag bearbeiten" gedrückt hat. -> Abfrage "Bearbeiten wirklich verlassen? "

Use Case 17	Menüpunkt, Zeta: Zeiterfassung
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, über den Menüpunkt "Zeta", meine Zeiten in eine Zeiterfassung einzutragen.
Pfad:	Button -> "Zeta"
Voraussetzung:	Der Anwender muss den Menüpunkt "Zeta" angewählt haben.
Nachbedingung:	Die App zeigt die Zeiterfassungsansicht mit allen, bereits vorhandenen Einträgen an.

Use Case 18	Zeiterfassungseintrag
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, die in Zema eingetragenen Zeiteinträge, veranschaulicht zu bekommen.
Pfad:	Button: "Eintrag hinzufügen"-> ComboBox: Anzahl Stunden wählen-> Formular: Bezeichnung eingeben-> grafische Veranschaulichung
Voraussetzung:	Der Anwender muss einen Eintrag gemacht haben
Nachbedingung:	Die App zeigt die Grafik und ihre Bezeichnung an.
Use Case 19	Zeiterfassungseintrag bearbeiten
Quelle:	Student
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, Zeiteinträge ändern und löschen zu können.
Pfad:	Button: "Eintrag bearbeiten" -> Button: "Eintrag löschen" / Button: "Eintrag bearbeiten" -> Button: "Eintrag wirklich löschen" / Formular: vorhandenen Eintrag bearbeiten

Akteur:

End-User

Voraussetzung:	Der Anwender muss einen Zeiteintrag angewählt haben.
Nachbedingung:	Der Zeiteintrag wird bearbeitet/gelöscht.
Use Case 20	Menüpunkt, Einstellungen
Quelle:	Schüler
Akteur:	End-User
Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben, über den Menüpunkt "Einstellungen", meinen Profilnamen zu ändern.
Pfad:	Button: "Menü" ->Button: "Einstellungen" -> Button: "Profilnamen ändern" -> Formular: Profilnamen ändern
Voraussetzung:	Der Anwender muss den Menüpunkt "Einstellungen, Profilnamen ändern" angewählt haben.
Nachbedingung:	Die App zeigt den neuen Profilnamen an.
Use Case 21	Zema schließen
Quelle:	Student

Beschreibung:	Als Anwender möchte ich die Möglichkeit haben,
	die App (Zema) jederzeit zu schließen.

Pfad:	Button: "Zema schließen"
Voraussetzung:	Der Anwender muss den Button: "Zema schließen" angewählt haben.
Nachbedingung:	Die App schließt sich.

2.4 Elsi- Analyse

Zema ist eine Anwendung, die eine Hilfestellung zur Eigenorganisation im Alltag bieten soll. In diesem Zusammenhang ergeben sich rechtliche, sowie soziale Fragestellungen, denen sich in diesem Abschnitt gewidmed wird.

Zema verzichtet auf einen Anmeldeprozess, der Log-In-Daten o.Ä. fordert. Aufgrund dessen ist zu bedenken, dass alle Personen, die Zugriff auf das Endgerät haben oder sich Zugriff auf das Endgerät verschaffen, auch auf die in Zema eingetragenenen und hinterlegten Daten zugreifen können. Demnach sind, in einem solchen Fall, private Daten nicht ausreichend geschützt.

Eine Datenweitergabe an Dritte durch Zema ist ausgeschlossen, da die Anwendung nur für zwei Stakeholder konzipiert wurde und voraussichtlich nicht weiterentwickelt wird. Eine Datenanalyse zur App-Optimierung ist daher nicht notewendig.

Zema dient der eigenen Zeitoptimierung. Die Aus- und Bewertung der angelegten Daten obliegt dem Anwender. Zema übernimmt aus diesem Grund, keine Verantwortung für den Fall, dass der Anwender sich dazu verleitet fühlt, das eigene Arbeitspensum exorbitant zu steigern und den Bezug zu dem eigenen sozialen Umfeld abzubauen oder allenfalls zu verlieren.

Ethische Fragestellungen ergeben sich, nach erster Analyse, bei einer Anwendung dieses Themas und diesen Umfangs nicht.

Kapitel 3

Abstimmung und Spezifizierung der Anforderungen

3.1 Widersprüche und Konflikte

Im Zuge der Anforderungsanalyse wurden keine Widersprüche festgestellt.

3.2 UML- Anwendungsfalldiagramm

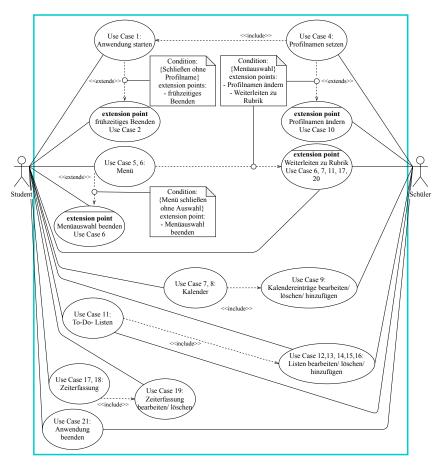


Abbildung 3.1: Zema: Anwendungsfalldiagramm

3.3 Anforderungsformulierungen

R1	Zema starten
Use Cases	U1
Requirement:	Wenn der Anwender das Zema- "Icon" anklickt, muss die Anwendung starten.
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	Start
R2	Profilnamen anlegen
$Querbez \ddot{u}ge$	R1
Use Cases	U1, U4
Requirement:	Wenn die App erstmalig gestartet wird, soll die Anwendung fähig sein, den Anwender einen Profilnamen in ein Textfeld eintragen zu lassen und diesen für die spätere Nutzung abzuspeichern und abzurufen.
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	Einstellungen

R3	Frühzeitiges Schließen
Querbezüge	R1
Use Cases	U2
Requirement:	Falls der Anwender die App, nach erstmaligem Starten und noch vor dem Eintrag eines Profil- namens, wieder schließen möchte, muss die An- wendung einen "Schließen-" Button bereitstellen, welcher das Schließen der Anwendung ermöglicht.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Start
R4	Erneutes Öffnen von Zema, ohne zuvor einen Profilnamen angelegt zu haben
Querbezüge	R1,R2, R3
Use Cases	U1,U2,U4
Requirement:	Falls der Anwender die App bei erstmaligem Starten, ohne einen Profilnamen eingetragen zu haben, wieder verlassen hat, muss die App dem Anwender erneut die Möglichkeit geben, einen Profilnamen einzutragen.
An for derungs sicht	dynamisch

Kategorie	Start
R5	Anzahl Benutzer
<i>Querbezüge</i>	R2
Use Cases	U3, U4
Requirement:	Das System wird fähig sein, einen Profilnamen abzuspeichern.
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	System
R6	Menü
R6 Querbezüge	Menü R7
Querbezüge	R7
Querbezüge Use Cases	R7 U5,U6 Das System soll fähig sein, dem Anwender, über eine ComboBox "Menü" , alle Menüpunkte anzuzeigen: "Kalender" , "To-Do-Listen", "Zeta" , "Ein-
Querbezüge Use Cases Requirement:	R7 U5,U6 Das System soll fähig sein, dem Anwender, über eine ComboBox "Menü", alle Menüpunkte anzuzeigen: "Kalender", "To-Do-Listen", "Zeta", "Einstellungen".

R7	Menüauswahl
Querbezüge	R6, R10
Use Cases	U5,U6
Requirement:	Wenn der Anwender das Menü angewählt hat, muss die Anwendung fähig sein, eine Menüauswahl in Form einer ComboBox, zum Auswählen der Rubriken "Kalender", "To-Do", "ZeFa", "Einstellungen" anzuzeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Menü
R8	Weiterleiten zu Rubrik
R8 Querbezüge	Weiterleiten zu Rubrik R6,R7, R10
Querbezüge	R6,R7, R10
Querbezüge Use Cases	R6,R7, R10 U5,U6,U7, U11, U17, U20 Wenn der Anwender einen Menüpunkt in der ComboBox angewählt hat, muss die App fähig sein, die
Querbezüge Use Cases Requirement:	R6,R7, R10 U5,U6,U7, U11, U17, U20 Wenn der Anwender einen Menüpunkt in der ComboBox angewählt hat, muss die App fähig sein, die entsprechende Rubrik-Seite anzuzeigen.

R9	Menüauswahl beenden ohne Auswahl ge-
	troffen zu haben
Querbezüge	R6, R7
Use Cases	U5,U6
Requirement:	Wenn der Anwender die Menü- ComboBox angewählt hat und verlassen möchte, ohne eine Rubrik angewählt zu haben, soll die Anwendung fähig sein, die Menüauswahl, bei erneutem Anwählen zu schließen, ohne die Rubrik zu wechseln.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Menü

R10	Anwählen des Kalenders
Querbezüge	R6, R7, R8
Use Cases	U7,U6
Requirement:	Wenn der Anwender den Menüpunkt "Kalender" angewählt hat, soll die Anwendung fähig sein auf die Rubrik "Kalender" zu wechseln.
$\overline{An for derungs sicht}$	dynamisch
Kategorie	Menü

R11	Kalender
$Querbez \ddot{u}ge$	R10
Use Cases	U7,U8
Requirement:	Wenn der Anwender sich in der Rubrik "Kalender" befindet, muss die Anwendung fähig sein, diesen anzuzeigen.
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	Kalender

R12	Kalenderansicht
Querbezüge	R10, R11
Use Cases	U7,U8
Requirement:	Die Anwendung muss fähig sein, dem An-wender eine Auswahl der Kalenderansicht in Form einer ComboBox, mit den Optionen "Monatsansicht" und "Wochenansicht" bereitzustellen und diese nach Anwählen auch zu öffnen.
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	Kalender

R13	Kalendereintrag anlegen
$Querbez\ddot{u}ge$	R11, R12
Use Cases	U8, U9
Requirement:	Wenn der Anwender einen Kalendertag anwählt, muss die Anwendung fähig sein, einen vom Anwender in ein Textfeld eingegebenen Text, in dem jeweiligen Kalendertag abzuspeichern und anzuzeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Kalender

R14	Kalendereinträge in der Gesamtansicht
Querbezüge	R11, R12
Use Cases	U7,U8
Requirement:	Die Anwendung soll in der gesamten Kalenderansicht, unabhängig davon welche Ansicht (Monatsansicht oder Wochenansicht) angewählt ist, keine Einträge anzeigen.
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	Kalender

R15	Kalendereinträge anzeigen
Querbezüge	R11, R12, R13
Use Cases	U7,U8
Requirement:	Wenn der Anwender einen Kalendertag angewählt hat, soll die Anwendung bereits vorhandene Einträge anzeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Kalender
R16	Bestehenden Kalendereintrag anwählen
R16 Querbezüge	Bestehenden Kalendereintrag anwählen R11, R13
Querbezüge	R11, R13
Querbezüge Use Cases	R11, R13 U7, U9 Falls der Anwender einen bestehenden Kalendereintrag anwählt, soll die Anwendung fähig sein, die Buttons "Eintrag bearbeiten" und "Eintrag

R17	Bestehenden Kalendereintrag bearbeiten
Querbezüge	R13, R14, R15, R16
Use Cases	U7,U9
Requirement:	Wenn der Anwender auf den Button "Eintrag bearbeiten" drückt, muss die Anwendung fähig sein, den bestehenden Eintrag in dem Tetxtfeld anzuzeigen, diesen zur Bearbeitung bereitzustellen und den überarbeiteten Eintrag abzuspeichern und in der Kalenderansicht anzuzeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Kalender
R18	Bestehenden Kalendereintrag löschen
Querbezüge	R11, R13, R15, R16
Use Cases	U7,U9
Requirement:	Wenn der Anwender auf den Button "Eintrag löschen" drückt, muss die Anwendung fähig sein, den bestehenden Eintrag zu löschen und nicht weiter in der Kalenderansicht zu zeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Kalender

R19	Kalendereintrag speichern
$Querbez\ddot{u}ge$	R11, R12, R13, R14, R15, R16
Use Cases	U7,U9
Requirement:	Wenn der Anwender einen Eintrag anlegt, einen bestehenden Eintrag bearbeitet oder löscht, soll die Anwendung fähig sein, ohhne explizites Nachfragen, den Eintrag, oder das Löschen eines Eintrages zu speichern.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Kalender

R20	Kalendereintragserfassung verlassen
Querbezüge	R11, R12, R13, R14, R15, R16
Use Cases	U7,U8, U9
Requirement:	Wenn der Anwender einen Eintrag angelegt/bearbeitet oder gelöscht hat und anschließend auf denselben Kalendertag drückt, soll die Awnendung fähig sein, die Änderung abzuspeichern und die gesamte Kalenderübersicht anzuzeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Kalender

R21	Kalendertag wechslen
Querbezüge	R11, R12, R13, R13b, R14, R16, R17, R18
Use Cases	U7, U8, U9
Requirement:	Wenn der Anwender einen Kalendertag angewählt hat, bestehende Einträge angezeigt werden und anschließend einen anderen Kalendertag anwählt, soll die Anwendung fähig sein, von der Ansicht des vorherigen Kalendertages, zu der Ansicht des neu-angewählten Kalendertages zu wechseln.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Kalender
R22	Anwählen der Einstellungen
Querbezüge	R6, R7, R8, R9
Use Cases	U1, U10
Requirement:	Wenn der Anwender den Menüpunkt "Einstellungen" angewählt hat, soll die Anwendung fähig sein auf die Rubrik "Einstellungen" zu wechseln und die Wahl zweier Unterkategorien "Profilnamen ändern" und "Zema schließen" anzubieten, welche bei Anwählen der jeweiligen Unterkategorie geöffnet werden.
An for derungs sicht	dynamisch

Kategorie	Menü
R23	Profilnamen ändern
Querbezüge	R22
Use Cases	U10
Requirement:	Wenn der Anwender seinen Profilnamen ändern möchte, muss die Anwendung fähig sein, dies, nach Anwählen der Unterkategorie "Profilnamen ändern" in den Einstellungen- in Form eines-Formulars zu gewährleisten.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Einstellungen
R24	Anwählen der To-Do-Liste
Querbezüge	R6, R7, R8
Use Cases	U6, U11
Requirement:	Wenn der Anwender den Menüpunkt "To-Do" angewählt hat, soll die Anwendung fähig sein, auf die Rubrik "To-Do-Liste" zu wechseln.
An for derungs sicht	dynamisch

 $KAPITEL\ 3.\ ABSTIMMUNG\ UND\ SPEZIFIZIERUNG\ DER\ ANFORDERUNGEN 36$

Kategorie	Menü
-----------	------

R25	To-Do-Listenansicht
$Querbez \ddot{u}ge$	R24
Use Cases	U11, U12
Requirement:	Wenn der Anwender sich in der Rubrik "To-Do" befindet, muss die Anwendung fähig sein, eine leere To-Do-Liste mit der vorgefertigten Bezeichnung "2 Do 2 Day", oder bereits bestehende Listen, sowie einen Button "To-Do-Liste hinzufügen" zum hinzufügen einer neuen Liste, anzuzeigen.
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	Darstellung

R26	Erstellung einer neuen To-Do-Liste
Querbezüge	R24, R25
Use Cases	U12,U14
Requirement:	Falls der Anwender, in der Rubrik "To-Do", den Button "To-Do-Liste hinzufügen" drückt, muss die Anwendung fähig sein, eine neue, leere To-Do-Liste anzuzeigen, sowie den Anwender darum zu bitten, einen Namen für diese Liste (in ein Formular) einzugeben.

An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste
R27	Auswahl: To-Do-Liste löschen oder Namensbearbeitung
Querbezüge	R24, R25
Use Cases	U13,U14
Requirement:	Falls der Anwender eine "To-Do-Liste" angewählt hat, soll die Anwendung fähig sein, ein Fenster zu öffnen, um den Anwender auswählen zu lassen, ob dieser den Listennamen bearbeiten ("Listennamen bearbeiten") oder die Liste löschen (Button: "To-Do-Liste löschen") will.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste
R28	Löschen einer bestehenden To-Do-Liste bestätigen
Querbezüge	R24, R25, R27
Use Cases	U13

Requirement:	Wenn der Anwender den Button: "To-Do-Liste löschen" drückt, soll die Anwendung fähig sein, erneut ein Fenster öffnen, um den Anwender auswählen zu lassen, ob dieser die Liste wirklich löschen will (Button: "To-Do-Liste wirklich löschen", Button: "To-Do-Liste doch nicht löschen").
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste
R29	Löschen einer bestehenden To-Do-Liste
Querbezüge	R24, R25, R27, R28
Use Cases	U13
Requirement:	Wenn der Anwender den Button: "To-Do-Liste wirklich löschen" gedrückt hat, soll die Anwendung fähig sein, die Liste samt ihrer Einträge zu löschen und diese demnach nicht weiter anzuzeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste
R30	Bearbeitung eines Listennamens
Querbezüge	R25

Requirement:	Wenn der Anwender den Button: "Listennamen bearbeiten" gedrückt hat, soll die Anwendung fähig sein, den bestehenden Listennamen in einem Formular anzuzeigen und den Nutzer eine Änderung vornehmen zu lassen, sowie einen Button zum Abspeichern der Änderung "Listennamen speichern" bereitzustellen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste
R31	Abspeichern des neuen Listennamens
Querbezüge	R25, R30
Use Cases	U14
Requirement:	Falls der Anwender den Button "Listennamen speichern" gedrückt hat, soll die Anwednung fähig sein, die Listenansicht aufzurufen und den neuen Namen darin anzuzeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste
R32	Listeneintrag
R32 Querbezüge	Listeneintrag R24, R25

Requirement:	Wenn der Anwender eine To- Do-Liste anwählt,
	muss die Anwendung fähig sein, alle bereits beste-
	henden Einträge, sowie eine "neue" Checkbox zur
	Bearbeitung bzw. zum Eintragen bereitzustellen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste

R33	Listeneintragserfassung beenden
Querbezüge	R24, R25, R32
Use Cases	U15,U16
Requirement:	Wenn der Anwender, nach Eintragen eines Listen- punktes, die Enter- Taste drückt, muss die An- wenung fähig sein, den Eintrag abzuspeichern, in der Liste als "nicht erledigt" anzuzeigen und einen neuen Listeneintrag (siehe R32) bereitzustellen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste

R33	Listeneintrag als erledigt kennzeichnen
Querbezüge	R24, R25, R32
Use Cases	U11, U12

Requirement:	Wenn der Anwender, in der Listenerfassung, auf eine Checkbox (zugehörig zu einem Eintrag) gedrückt hat, muss die Anwenung fähig sein, die Checkbox "auszufüllen", um dem Anwender zu vermitteln, dass dieser Eintrag bereits erledigt wurde.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Darstellung
R34	Listeneintrag bearbeiten
Querbezüge	R32, R33
Use Cases	U16
Requirement:	Wenn der Anwender einen bereits bestehenden Eintrag anwählt, muss die Anwendung fähig sein, das ursprünglich ausgefüllte Formular zu öffnen, damit der Anwender den Eintrag bearbeiten kann (darauf folgt R33).
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste
R35	Listeneintrag löschen
Querbezüge	R32, R33

Requirement:	Wenn der Anwender eine Checkbox angewählt hat,
	muss die Anwendung (zusätzlich zu R33) fähig sein,
	ein Fenster zu öffnen und den Anwender zu fragen,
	ob der Eintrag aus der Liste entfernt werden soll
	(Button: "Eintrag entfernen" und Button: "Eintrag
	behalten").
Anforderungssicht	dynamisch
Kategorie	To-Do-Liste

R36	Entfernung eines Listeneintrages
$Querbez \ddot{u}ge$	R32, R35
Use Cases	U16
Requirement:	Wenn der Anwender den Button: "Eintrag entfernen" gedrückt hat, soll die Anwendung fähig sein, den Eintrag aus der Liste zu entfernen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Darstellung

R38	Anwählen der Zeiterfassung
Querbezüge	R6, R7, R9
Use Cases	U6, U11

Requirement:	Wenn der Anwender den Menüpunkt "Zeta" ange-
	wählt hat, soll die Anwendung fähig sein, auf die
	Rubrik "Zeiterfassung" zu wechseln.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Menü

R39	Zeiterfassung
Querbezüge	R6, R7, R9, R38
Use Cases	U6, U17
Requirement:	Wenn der Anwender die Rubrik "Zeiterfassung" angewählt hat, muss die Anwendung fähig sein, die Ansicht der Zeiterfassung anzuzeigen (siehe R40).
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Darstellung

R40	Ansicht: Zeiterfassung
Querbezüge	R6, R7, R9
Use Cases	U6, U17

Requirement:	Das System muss fähig sein, in der Rubrik "Zeiterfassung" alle bereits bestehenden Einträge bildlich darzustellen, sowie einen Button zum Erfassen einer neuen Zeit darzustellen (Button: "Zeit erfassen").
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	Darstellung
R41	Eintrag zur Zeiterfassung hinzufügen
Querbezüge	R39, R40
Use Cases	U17, U18
Requirement:	Wenn der Anwender den Button: "Zeit erfassen" angewählt hat, muss das System fähig sein, ein Fenster zur neuen Zeiterfassung zu öffnen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Darstellung
R42	Daten zur Zeiterfassung hinzufügen

R42	Daten zur Zeiterfassung hinzufügen
Querbezüge	R40, R41
Use Cases	U17

Requirement:	Das System muss in dem Fenster "neue Zeit erfassen" fähig sein, die gewählte Zeit in Stunden, sowie eine zugehörige Bezeichnung entgegenzunehmen und zusätzlich einen Button zum Speichern bereitzustellen.
An for derungs sicht	statisch
Kategorie	Zeiterfassung
R43	Daten in Zeiterfassung speichern
Querbezüge	R40, R41
Use Cases	U17
Requirement:	Wenn der Anwender den Button: "Speichern" in dem Fenster "neue Zeit erfassen" gedrückt hat, muss das System fähig sein, die eingegebenen Daten abzuspeichern, in die Zeitansicht zu wechseln und die neuen, sowie bereits vorhandene Daten anzuzeigen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Darstellung
R44	Eine Zeiterfassung anwählen und optional löschen
Querbezüge	R40, R41,R42
Use Cases	U17

Requirement:	Wenn der Anwender eine bereits erfasste Zeit anwählt, muss das System fähig sein, diese Zeiterfassung zu öffnen und dem Anwender einen Button "Zeiterfassung löschen" und einen Button "zurück zur Übersicht" bereitzustellen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Darstellung
R45	Zeiterfassung löschen
Querbezüge	R40, R41, R42, R43, R44
Use Cases	U6, U17
Requirement:	Wenn der Anwender den Button "Zeiterfassung löschen" gedrückt hat, muss die Anwendung fähig sein, die erfassten Daten zu löschen und auch in der Übersicht zu entfernen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Darstellung
R46	Eine Zeiterfassung anwählen ohne diese ver- ändern zu wollen
Querbezüge	R40, R41, R42, R43, R44
Use Cases	U6, U17

Requirement:	Wenn der Anwender den Button "zurück zur Über-
	sicht" gedrückt hat, muss die Anwendung fähig
	sein, zu der Übersicht zu wechseln.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Darstellung

R47	Zema beenden
Querbezüge	R6, R7, R22
Use Cases	U6, U17
Requirement:	Wenn der Anwender, die Unterkategorie "Zema schließen" in in den Einstellungenanwählt, muss die Anwendung fähig sein, Zema zu beenden und zu schließen.
An for derungs sicht	dynamisch
Kategorie	Beenden

Kapitel 4

Systemdiagramme

4.1 Systemkontextdiagramm

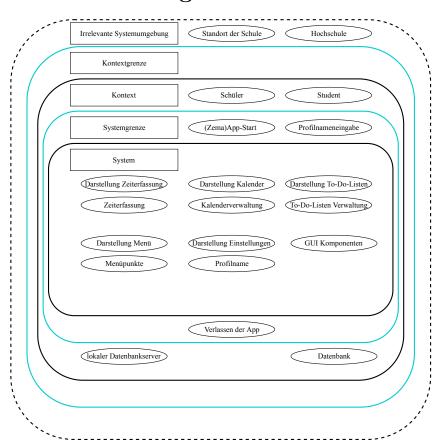


Abbildung 4.1: Zema: Systemkontextdiagramm

4.2 Dynamische Sichten

Im Folgenden sind Ausschnitte der Anwendung in Form von UML-Aktivitätsdiagrammen, zum tieferen Verständis abgebildet.

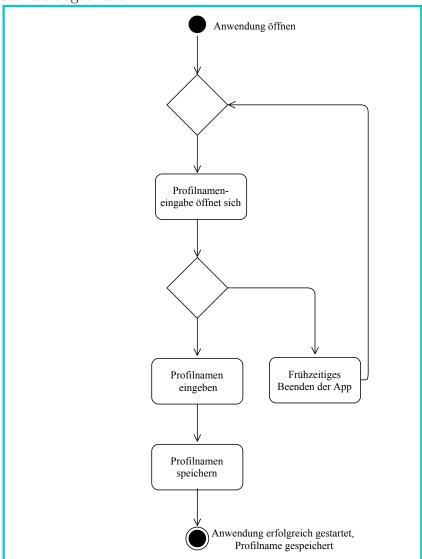


Abbildung 4.2: Aktivitätsdiagramm: Start der Anwendung und Setzen eines Benutzernamens

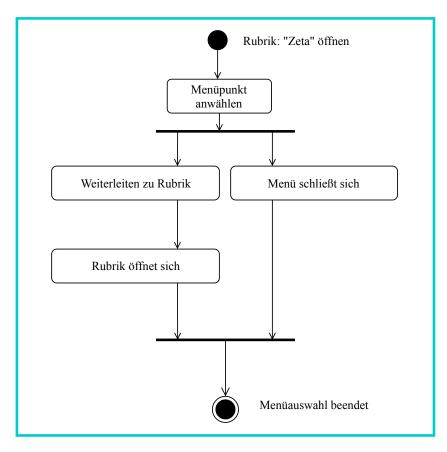


Abbildung 4.3: Aktivitätsdiagramm: Menüauswahl und Rubrikweiterleitung

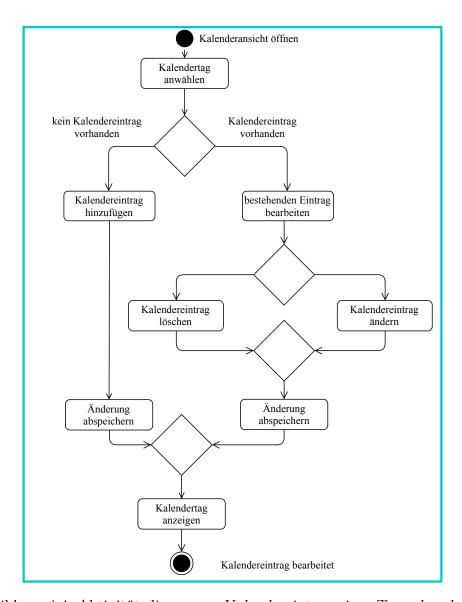


Abbildung 4.4: Aktivitätsdiagramm: Kalendereintrag eines Tages bearbeiten

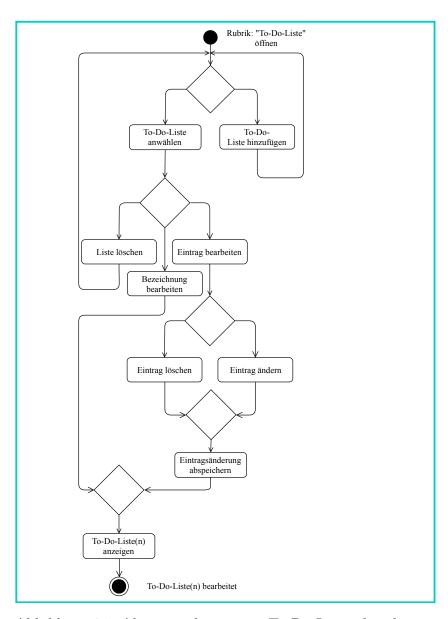


Abbildung 4.5: Aktivitätsdiagramm: To-Do-Listen bearbeiten

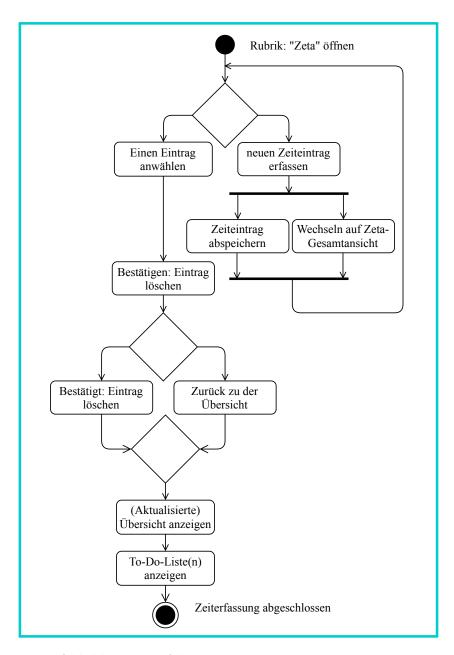


Abbildung 4.6: Aktivitätsdiagramm: Zeta-Eintrag

Kapitel 5

Ausblick

5.1 Annahme und Grenzen

Den zuvor aufgeführten Anforderungen liegen die folgenden Annahmen zugrunde: Zema geht davon aus, dass pro Endgerät nur je ein Nutzer die Anwendung verwendet. Das bedeutet, dass auf je einem Gerät, eine Installation der Anwendung zulässig ist.

Die Verantwortung eines Daten- Backups trägt jeder Nutzer eigens. Zema ist nicht verantwortlich für Datenverluste, die bei unangemessenem Umgang (siehe nächster Absatz) der Anwendung entstehen. Exporte der Daten sind nicht möglich.

Das Löschen aller Daten ist bisher nicht als Anforderung formuliert worden und wird aus diesem Grund in der Entwicklung nicht berücksichtigt. Nutzer können die Anwendung deinstallieren und verlieren somit auch jegliche, eingetragene Daten.

5.2 Potential

Zema ist eine Zeitmanagement- Anwendung, die auch nach Fertigstellung einen geringen Umfang an Funktionen bietet. Um konkurrenzfähig den bestehenden Produkten auf dem Markt entgegentreten zu können, sind weitere Funktionen von Nöten. Im Folgenden sind mögliche Funktionen aufgelistet, die Zema effektiver und benutzerfreundlicher gestalten können:

• Anmeldeprozess:

Ein Anmeldeprozess verlängert zwar die Startdauer von Zema, bietet jedoch datenschutzrechtlich eine höhere Sicherheit, als die jetzt vorgesehene, ungesicherte Anmeldung.

• Nutzerkonten:

Durch das Hinzufügen eines Log-In- Prozesses, kann Zema auch mehrere Konten auf einem Endgerät verwalten.

• Backup und Export:

Wenn der Nutzer die Möglichkeit eines Daten-Exports bereitgestellt bekommt, kann er eigenverantwortlich bestimmen, zu welcher Zeit er seine Daten in anderen Systemen verwalten möchte. Zema ist zur Zeit nicht verantwortlich für ein Back- Up der Daten. Diese Eigenschaft ist bei Überlegung, eines fortschreitenden Projektes in die Entwicklung einzubeziehen und bestmöglich zu erweitern.

• Grafik:

Bei der Zeiterfassung "Zeta" von Zema, ist zwar eine Darstellung der Daten vorgesehen, dennoch ist diese in der Genauigkeit, ihrer Präzision der Zeiteinheiten und ihrer gesamten grafischen Umsetzung, dem Design weiterhin zu optimieren.

• Account löschen:

Da Zema zur Zeit keinen Log-In- Prozess zur Verfügung stellt, ist auch kein Dienst zum Löschen des "Profils" vorhanden. Sollte in einer späteren Version eine Accounterstellung möglich sein, sollte auch gewährleistet werden, diesen Account zu löschen.

• Nutzergruppen:

Zema wird entwickelt um den Studienalltag, sowie den Schulalltag einer Studentin bzw. einer Oberstufenschülerin zu dokumentieren und im Idealfall auch zu optimieren. In fortlaufenden Versionen ist zu beurteilen, ob noch weitere Nutzergruppen angesprochen werden sollen. Diesbezüglich ergibt sich der folgende Vorschlag zur Umsetzung; Nach erstem Starten der Anwendung ist dem Nutzer eine Abfrage vorzulegen, welche die Zuweisung einer Rolle zur Folge hat. Außerdem ist zu prüfen, ob eine weitere Rubrik mit nutzerbedingten Datenerfassungen gewünscht werden; Beispielhaft kann dafür eine Erfassung zum Kurs- oder zum Stundenplan stehen.

• Hinweise auf Aktionen:

Zema lässt zum geplanten Entwicklungsstand Einträge in den Kalender zu. Der Nutzer ist bisher dazu aufgerufen, diese Termine selber zu organisieren bzw. wahrzunehmen. Für fortschreitende Entwicklungen ist eine automatische "Erinnerungsanzeige" einzuplanen.

• Zeta:

An Zema's "Zeta", der Zeiterfassung ist zu kritisieren, dass Einträge zwar hinzugefügt und gelöscht werden können, nicht aber verändert. Die Funktion des "Änderns" kann dem Anwender, bei falscher Abspeicherung, Zeit ersparen.

• Leistungsübersichten integrieren:

Über eine Leistungsübersicht bei einer fortschreitenden Version von Zema ist durchaus nachzudenken. Diese lässt sich beispielsweise durch das Errechnen eines Notenspiegels umsetzen. Dafür muss der Nutzer dazu aufgefordert werden, Noten/Punkte und deren Gewichtungen in Zema einzutragen.

• Urlaubstage und andere Markierungen im Kalender:

Der potentiellen Nutzergruppe der Arbeitnehmer, kann die Möglichkeit einer personalisierten Urlaubsmarkierung im Kalender bereitgestellt werden. Auch andere Nutzergruppen können diese Funktion als vorteilhaft bewerten und zur Leistungsübersicht nutzen. Verallgemeinert kann jeder Nutzergruppe die Möglichkeit gegeben werden, eigens-gewählte Markierungen im Kalender vorzunehmen. Diese können zusätzlich mit einer Prioritätsgewichtung versehen werde.